

Pressebericht:

Viktoria Ahaus holt DM-Titel nach Lippe

Fünfkampf: Lemgoerin zeigt bei den Meisterschaften in Eutin eine bestechende Form

Lemgo. Anstrengende acht Wochen liegen hinter der Modernen Fünfkämpferin Viktoria Althaus aus Lemgo. Mit dem Deutschlandpokal in Warendorf, der Deutschen Mehrkampfmehrschaft (DTB-Pentathlon) in Eutin und der Deutschen Meisterschaft im Modernen Fünfkampf in Berlin standen drei absolute Wettkampf-Highlights auf dem Programm.

Beim Internationalen M5K-Deutschlandpokal der Jugend in Warendorf nahm Viktoria Althaus als Leistungsträgerin ihres Teams den Siegerpokal aus den Händen des Warendorfer Bürgermeisters entgegen. Bei den Deutschen Mehrkampfmehrschaften (DTB) in Eutin zeigte Althaus bestechende Form und wurde in allen fünf Disziplinen erneut Deutsche Meisterin.

Zum Saisonabschluss standen die Deutschen Meisterschaften im Modernen Fünfkampf an. Hier traf die junge Lemgoerin auf die Nachwuchselite aus den Sportinternaten Berlin und Potsdam, die zwei Drittel der DM-Teilnehmer stellten. Als DM-Sechste und Jahrgangsbeste des Vorjahres startete Viktoria mit einer persönlichen Bestzeit im Schwimmen, fand sich nach

einer kleinen Konzentrationschwäche im Pistolenschießen nach zwei Disziplinen auf Rang 14 (von 25 Teilnehmerinnen) wieder. Durch eine große kämpferische Leistung und eine grandiose Aufholjagd im Fechten rollte Ahaus das Feld von hinten auf. Mit sensationellen 40 Siegen in 48 Degengefechten schob sie sich vor der finalen Laufdisziplin bis auf Platz drei vor. In einem spannenden Finish im entscheidenden 1000-m-Lauf musste sie sich einer extrem laufstarken Berliner Konkurrentin noch knapp geschlagen geben.



Konzentriert: die moderne Fünfkämpferin Viktoria Ahaus aus Lemgo.

FOTO: PRIVAT